

Protokoll

Sitzung Beirat Bürgerbeteiligung, 23.09.2021, 17 Uhr

Ort: Rathaushalle

Teilnehmer:innen:

Torsten Hohberg, Karen Krüger, Filip Montz, Dr. Carsten Penzlin, Elke Schmidt, Torsten Schulz, Stephan Porst

entschuldigt: Juliane Dieckmann, Antje Hagemann, Norbert Kißhauer, Björn Schmidt, Karen Krüger

Verwaltung: Josephine Ulrich, Sebastian Hampf, Renate Behrmann

Gäste: Frau Baethge, Nabu-Mittleres-Mecklenburg e. V., Frau Patricia Fleischer, Frau Melanie Heller, Referentin: Frau Veronika Busch, Team fint

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Änderung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls
4. Allgemeine Informationen und Aktuelles aus der Koordinierungsstelle
 - 4.1 Verabschiedung Beirat:innen und Nachrücker:innen
 - 4.2 Aufwandsentschädigungen Beirat:innen
 - 4.3 Klausurtagung
 - 4.4 Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.5 Restliche Termine 2021 sowie 1. Jahreshälfte 2022
5. Input zum Beteiligungsprozess zur BuGa, weiteres Vorgehen und Ausstellung Architekturwettbewerb durch Renate Behrmann, BUGA-Koordinatorin und Vertreterin von fint zum Bürgerbeteiligungsprozess für die BUGA 2025
6. Aktuelle und zukünftige Verfahren
 - 6.1 Groter Pohl
 - 6.2 Sommerstraße Am Brink
 - 6.3 Nahverkehrsplan Rostock
7. Sonstiges

zu 1. Eröffnung der Sitzung

Josephine Ulrich und Sebastian Hampf begrüßen alle anwesenden Beirat:innen und Gäste zu der Beiratssitzung ein. Es wird festgestellt, dass derzeit keine Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu 2. Änderung der Tagesordnung und 3. Genehmigung des Protokolls

es folgen keine Veränderungsvorschläge

zu 4. Allgemeine Information und Aktuelles aus der Koordinierungsstelle

zu 4.1 Verabschiedung Beirat:innen und Nachrücker:innen

Frau Bobert und Frau Kohlmann ziehen sich aus persönlichen Gründen aus dem Beirat für Bürgerbeteiligung zurück. Die Koordinierungsstelle und der Beirat wollen sich für ihre Zusammenarbeit und Engagement bedanken. In einer Dankeskarte und einem Präsent sollen Frau Bobert und Frau Kohlmann verabschiedet werden. Als Nachrücker:innen sind bei der heutigen Sitzung Frau Heller und Frau Fleischer anwesend, um sich eine Beiratssitzung anzuschauen.

zu 4.2 Aufwandsentschädigungen Beirat:innen

Die Koordinierungsstelle für Bürgerbeteiligung hat den Hinweis erfahren, dass es bezüglich der Überweisungen noch ein paar Probleme gab. Das Büro versendet eine E-Mail, in der die Beirat:innen gebeten werden, Anschrift und Kontodaten zuzusenden, damit eine Auszahlung der Aufwandsentschädigung erfolgen kann.

zu 4.3 Klausurtagung

Am 15. und 16. Oktober findet die Klausurtagung der Koordinierungsstelle für Bürgerbeteiligung und des Beirats statt. Das Büro möchte in den nächsten Wochen alle Beirat:innen kontaktieren, um Ihre Themenvorschläge einzuholen, die dann in der Klausurtagung besprochen werden sollen. Eine Einladung folgt demnächst.

zu 4.4 Öffentlichkeitsarbeit

Am 22. Oktober (Freitag) ab 09:00 Uhr findet der Workshop zur Öffentlichkeitsarbeit statt. Jeder ist herzlich dazu eingeladen, mitzuwirken, ob vor Ort oder mit seinen Ideen, die uns im Vorhinein mitgegeben worden sind. Eine genaue Einladung folgt.

zu 4.5 Restliche Termine 2021 sowie 1. Jahreshälfte 2022

Folgende Terminvorschläge haben wir für das restliche Jahr vorgestellt:

- 19. Oktober ab 17 Uhr
- 28. Oktober ab 17 Uhr
- 18. November ab 17 Uhr
- 24. November ab 17 Uhr
- 16. Dezember ab 17 Uhr (möglicherweise mit Ausklang am Weihnachtsmarkt)

Für die erste Jahreshälfte 2022 wurden folgende Termine vorgeschlagen:

- 19. Januar oder 20. Januar
- 23. Februar oder 24. Februar
- 17. März oder 24. März
- 21. April oder 28. April
- 19. Mai oder 27. Mai
- 16. Juni oder 23. Juni

Die **nächste Beiratssitzung soll am 28. Oktober um 17 Uhr** stattfinden, bei allen anderen Terminen erfolgt demnächst eine doodle-Umfrage.

zu 5.5 Input zum Beteiligungsprozess zur BuGa, weiteres Vorgehen und Ausstellung Architekturwettbewerb durch Renate Behrmann, BUGA-Koordinatorin und Veronika Busch von fint zum Bürgerbeteiligungsprozess für die BUGA 2025

zu 6. Aktuelle und zukünftige Verfahren

zu 6.1 Groter Pohl

Den Beiratsmitglieder:innen wurden die Informationen der Initiative Pütterwegbleibt! sowie des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft zugesendet. Die AG hatte sich vorab

getroffen und diskutiert, wie mit dem Vorhaben umgegangen werden soll. Die Arbeitsgruppe präsentiert ihr Ergebnis, dass sie ein Beteiligungsvorhaben im Rahmen der Auslegung des B-Plans vorschlagen. Während der Diskussion wurde deutlich, dass die Beirat:innen den bisherigen Beteiligungsprozess als nicht ausreichend erachten. Ihnen ist bewusst, dass sich der gesamte Prozess über einen langen Zeitraum zieht, es wird sich trotzdem gewünscht, dass ein Beteiligungsprozess erfolgen soll. In der weiteren Diskussion kam der Aspekt auf, dass es möglich wäre, bis zur Auslegung des B-Plans, welche in 2022 erfolgen soll, einen Beteiligungsprozess zu initiieren.

Da keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden konnte, wird eine mögliche Empfehlung eines Beteiligungsprozesses auf die nächste Sitzung verschoben.

zu 6.2 Sommerstraße am Brink

Herr Hampf berichtet von der Sitzung des letzten runden Tisches vom 06.09. sowie der Ortsbeiratssitzung der KTV am 22.09. Die Anwohner:innen und Gewerbetreibenden wollen weiterhin einen Abbruch des Prozesses, da es aus ihrer Sicht zu viele Aspekte gibt (fehlende Konzeption, verzögerte Umsetzung von Maßnahmen, Gefahren für verschiedene Beteiligte), die eine Fortführung des Prozesses ermöglichen. Das Amt für Mobilität stellte in der Ortsbeiratssitzung einen möglichen Zeitplan dar, der seinen Abschluss mit der Evaluation, einem Beteiligungsprozess sowie der Abstimmung über weitere Sommerstraßen in der Bürgerschaft finden soll.

zu 6.3 Nahverkehrsplan Rostock

Frau Ulrich berichtet, dass die Veranstaltung zum Nahverkehrsplan Anfang November stattfinden soll. Eine Abstimmung, ob diese in Präsenz oder in digitaler Form stattfinden soll, wird demnächst mit den Kolleg:innen des Amtes für Mobilität sowie des Landkreises besprochen.

zu 7. Sonstiges

Keine weiteren Anmerkungen